



AKTUELLES

DATEN UND FAKTEN

Sie befinden sich hier:

[Startseite Niedersachsen](#)

[Aktuelles](#)

[Stellungnahmen VAMV Niedersachsen](#)

Stellungnahmen

Offener Brief - Hebammen ins Pflegepersonal Stärkungs-Gesetz! -
02.November 2018

Sehr geehrte Abgeordnete, sehr geehrter Abgeordneter,

die Situation von Frauen, die sich aus unterschiedlichen Gründen auf die Geburt eines Kindes ohne den Vater vorbereiten und in eine Zukunft als alleinerziehende Mutter blicken, veranlasst uns dazu, auf den besonderen Unterstützungsbedarf dieser Zielgruppe aus unserer Sicht hinzuweisen. Der Start ins Leben beginnt mit einer guten und verlässlichen Versorgung rund um die Geburt. Der Landesverband des VAMV Niedersachsen e.V. setzt sich hiermit für die Forderungen des Hebammenverbandes Niedersachsen ein um die Chance zu nutzen Hebammen jetzt gesetzlich zu stärken. Wir bitten Sie heute um Ihre Unterstützung!...

-> [weiter hier](#)

Stellungnahme KITA Gesetze zur Anhörung am 25.Mai 2018 im

Diskutiert auf der erweiterten VAMV-Landesvorstandssitzung am 6.Mai

2018 in Bad Essen

Vorbemerkung:

Die Strukturen der Kindergärten/Kindertagesstätten in Niedersachsen sind sehr vielfältig. Ebenso sind die Formen der Erhebung von Elternbeiträgen in den Kommunen unterschiedlich. Vor der ersten Beratung des Gesetzes im Landtag am 18. April 2018 fanden Gespräche zwischen der Landesregierung und den Kommunalverbänden zu Finanzierungsfragen (Einnahmeausfälle in den Kommunen, Kostenerstattung durch das Land Niedersachsen), die mit dem Verzicht auf Elternbeiträge einhergehen, statt. Die Ergebnisse sind nicht Gegenstand unserer Stellungnahme.....

-> [weiter hier](#)

Stellungnahme Kinderarmut strukturell entgegenwirken: Familienleistungen reformieren und Teilhabe sicherstellen

Zur Antragsdrucksache 17/6246 von den Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 09.08.2016

Zur Ausgangssituation:

Die Lebenssituation von Kindern in unserer Gesellschaft richtet sich nach den finanziellen Möglichkeiten ihrer Eltern. Kinder haben keinen eigenständigen Rechtsanspruch auf die Entwicklung ihrer individuellen Potentiale und an gleichberechtigter gesellschaftlicher Teilhabe. Das widerspricht der UN Kinderrechtskonvention und den §§ 1 - 3 des GG. Gesetzliche Regelungen müssen sich an den Bedürfnissen von Kindern orientieren. Das schließt die Rechte und Pflichten von Eltern nicht aus. Der VAMV fordert daher eine elternunabhängige Kindergrundsicherung, deren Höhe sich an den durchschnittlichen Bedarfen von Kindern orientieren muss (Siehe Konzept zur Kindergrundsicherung) Diese Bedarfe sind von einem unabhängigen Institut unter Einbeziehung der ganzheitlichen Entwicklung von individuellen Potentialen von Kindern zu ermitteln und jährlich fortzuschreiben.

2015 waren in Niedersachsen 46,6 %.....

-> [weiter hier](#)